



PRESSEMITTEILUNG

Die ersten von 130 Gelenkelektrobussen befördern bereits Fahrgäste in Warschau!

Bolechowo/ Warszawa, 27.03.2020

Konwiktorska – Natolin: auf diese Strecke der Linie 503 fuhr der erste – von 130 bestellten – emissionsfreie Solaris Urbino 18 electric mit der Nummer 5870. Seit Anfang des Jahres treffen in Warschau Elektrobusse ein, die im Rahmen des von Solaris im Juli letzten Jahres gewonnen Auftrags hergestellt werden

„Das ist ein großer Schritt für die Bewohner von Warschau, der zur Verbesserung der Luftqualität in der polnischen Hauptstadt beitragen wird. Das ist auch ein hervorragendes Beispiel für das moderne ÖPNV-Management und den Wandel hin zum nachhaltigen städtischen Verkehr“, überzeugt Javier Calleja, CEO von Solaris Bus & Coach S.A. „Die Bewohner von Warschau werden die Vorteile im Zusammenhang mit der Erweiterung der MZA-Flotte um alle 130 Elektrobusse noch in diesem Jahr genießen können.“

Jeder von 130 gelenkigen, elektrischen Urbino ist außerordentlich leise, absolut emissionsfrei und bietet bis zu 133 Fahrgästen Platz. Die Fahrzeuge werden mit den Solaris High Power-Batterien mit 150 kWh Kapazität ausgerüstet. Es handelt sich um Batterien mit einem hohen Energieinhalt, was bedeutet, dass sie innerhalb einer sehr kurzen Zeit und mit hoher Stromstärke aufgeladen werden können. Die Batterien zeichnen sich durch eine lange Lebensdauer und eine hohe Anzahl an Ladezyklen aus. Ähnliche Batterielösungen wendte der Hersteller u. a. auch in E-Bussen an, die in Brüssel und Barcelona verkehren.

Die Energie in den Batterien wird an der Steckdose im Depot oder per Pantograf nachgeladen. Jeder der E-Busse für Warschau besitzt zwei Plug-in-Anschlüsse: über dem rechten vorderen Radhaus und hinter der letzten Tür. Der Pantograf wurde auf dem Busdach platziert.

„Die Anschaffung von elektrisch betriebenen Solaris-Gelenkbussen ist für uns ein großes Ereignis. Dank dieser und anderen Investitionen in unseren Fuhrpark werden wir in Kürze stolz sagen können, dass unsere Flotte fast 500 emissionsfreie und -arme Fahrzeuge umfasst. Das ist eins der besten Ergebnisse in Europa und eine sehr gute Nachricht für die Bewohner von Warschau“, sagt Jan Kuźmiński, der Vorstandsvorsitzende des lokalen ÖPNV-Betreibers Miejskie Zakłady Autobusowe Sp. z o.o.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Omnibushersteller aus Bolechowo und MZA Warszawa geht bis ins Jahr 1997 zurück. Bis heute ist das der größte Kunde von Solaris. Während der 24 Jahre lieferte der Omnibushersteller nach Warschau über 1100 Fahrzeuge, darunter 21 mit elektrischem Antrieb. Den Plänen von MZA zufolge sollen Fahrzeuge mit alternativen Antrieben, d. h. Elektro-, Hybrid- und CNG-Busse, bis 2022 ein Drittel der Warschauer Busflotte ausmachen.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski
Institutional Partnerships and External Relations Director

Über die Firma
Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden

Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.